Drucken

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg Stand 1. Januar 2013

Verdienstbescheinigung

zur Vorlage bei der Wohngeldbehörde

Die Verpflichtung der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers, die folgenden Fragen zu beantworten, ergibt sich aus § 23 Abs. 2 des Wohngeldgesetzes	Wohngeldnummer, soweit bekannt

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen ☒

Hinweis für die Wohngeldberechtigte Person: Bei Wiederholungsanträgen muss die Verdienstbescheinigung nur ausgefüllt werden, wenn gegenüber dem vorangegangenen Antrag Änderungen eingetreten sind bzw. im Bewilligungszeitraum zu erwarten sind.

Vorg.-Nr.

1 Arbeitnehmer/-in

Name, Geburtsname, Vornamen	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	Steuerklasse lt. ELStAM/ geringfügige Beschäftigung

war in den letzten 12 Monaten bei uns beschäftigt als	Beruf/Tätigkeit	
In der Zeit	von – bis	von – bis
☐ nicht beschäftigt	von – bis	von – bis
☐ ohne Bezüge beurlaubt	von – bis	von – bis

2 Bruttoeinkommen in den letzten 12 Monaten bzw. ab Arbeitsaufnahme

Das Bruttoeinkommen (einschließlich Weihnachtsgeld, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, zusätzliche Monatsgehälter oder ähnliche Bezüge, vermögenswirksame Leistungen der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers, Überstundenvergütungen, Gratifikationen, Prämien, Lohnfortzahlung, Krankengeldzuschuss, Lohnausgleich für Krankheitstage, Winterausfall-/Wintergeld, Sachbezüge usw.) einschl. steuerfreier Einnahmen betrugen in den Monaten:

Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Monat - Jahr	€
Bruttoeinkommen (zusammen)	€

Im Bruttoeinkommen ist:

☐ enthalten ☐ nicht enthalten, jedoch zu erwarten

☐ Weihnachtsgeld		Jahr	€
☐ Urlaubsgeld		Jahr	€
☐	Art	Jahr	€
☐	Art	Jahr	€

Wurde der Arbeitslohn pauschal besteuert? ☐ nein ☐ ja

Von dem nebenstehenden Bruttoeinkommen sind – zu Lasten der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers – entrichtet worden:

☐ Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung

☐ Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung/Pflegeversicherung

☐ Steuern vom Einkommen

Bei Auszubildenden:

Beginn der Ausbildung (Datum)	Ende der Ausbildung (Datum)

3 Steuerfreie Einnahmen – für den Arbeitnehmer auch bei Pauschalversteuerung durch den Arbeitgeber

Im Bruttoeinkommen sind folgende steuerfreie Einnahmen enthalten: (z. B. auch Auslösungen, Trennungsentschädigungen, Winterausfallgeld, Geburts- und Heiratsbeihilfen)

☐ Fahrtkosten-, Verpflegungszuschüsse	€	☐ Zuschläge für Sonn-, Feiertags-, Nachtarbeit	€
☐ Kindergeld	€	☐ Entgeltumwandlung zur Altersvorsorge	€
☐ Pauschal besteuerte Sachzuwendungen	€	☐ Art	€
☐ Jubiläumsgeschenke	€	☐ Art	€
☐ Durchlaufende Gelder, Auslagenersatz	€	☐ Art	€

Copyright © Stadt Reutlingen, Sozialamt/Hauptamt, Virtuelles Rathaus 2013

Drucken

Drucken

4 Änderungen des Bruttoeinkommens

Das unter Nummer 2 genannte Bruttoeinkommen wird sich in den nächsten 12 Monaten

verringern	☐ nein	☐ ja, ab	Datum	auf jährlich	€
erhöhen	☐ nein	☐ ja, ab	Datum	auf jährlich	€

5 Krankheitszeiten

Der/Die Arbeitnehmer/-in war in den letzten 12 Monaten arbeitsunfähig krank:

☐ nein ☐ ja ☐ die dafür geleistete Lohnzahlung bzw. der dafür gezahlte Lohnausgleich (Arbeitgeberzuschuss zum Krankengeld) ist im angegebenen Bruttoeinkommen enthalten.

☐ Krankheitszeiten ohne Lohnfortzahlung	von - bis
☐ Kinderbetreuungszeiten (§ 45 SGB V) (Krankengeld bei Erkrankung des Kindes)	von - bis

6 Bestätigung der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers

Ich versichere, dass die unter den Nummern 1 bis 5 gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum	Telefon	Fax	Stempel und Unterschrift
	E-Mail		**Bitte nach dem Ausdrucken handschriftlich unterzeichnen**

7 Bescheinigung der Krankenkasse

☞ Wenn Sie Krankengeld oder Mutterschaftsgeld beziehen oder bezogen haben, bitte nachfolgende Bestätigung von Ihrer Krankenkasse vervollständigen lassen oder einen separaten von der Krankenkasse ausgestellten Nachweis vorlegen.

Der/Die umstehend genannte Arbeitnehmer/-in ist bzw. war in den letzten 12 Monaten

☐ arbeitsunfähig krank und erhält bzw. erhielt Krankengeld.
☐ erhielt Krankengeld bei Erkrankung des Kindes (§ 45 SGB V).
☐ Empfängerin von Mutterschaftsgeld.

☞ Bei den Beträgen bitte den Bruttobetrag angeben, ggf. einschließlich der Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Renten- und/oder Arbeitslosenversicherung, die zu Lasten der/des Versicherten zu entrichten sind.

		Tagessatz		Gesamtbetrag
von - bis	Tage	€	bei wöchentlich (Tagen)	€
von - bis	Tage	€	bei wöchentlich (Tagen)	€
von - bis	Tage	€	bei wöchentlich (Tagen)	€
Leistungen in den letzten 12 Monaten insgesamt				€

8 Bestätigung der Krankenkasse

Ich versichere, dass die unter Nummer 7 gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum	Telefon	Fax	Stempel und Unterschrift
	E-Mail		**Bitte nach dem Ausdrucken handschriftlich unterzeichnen**

9 Bezug von Leistungen der Agentur für Arbeit

☞ Erhalten oder erhielten Sie in den letzten 12 Monaten Lohn- und/oder Einkommensersatzleistungen (wie z. B. Arbeitslosengeld, Ausbildungsgeld nach § 122 Drittes Buch Sozialgesetzbuch (SGB III), Berufsausbildungsbeihilfe oder Unterhaltsgeld), dann legen Sie bitte die Leistungsbescheide vor.

Copyright © Stadt Reutlingen, Sozialamt/Hauptamt, Virtuelles Rathaus 2013

Drucken